

Konzert der rechten Szene aufgelöst

Frankfurt/Oder. Die Polizei hat in der Nacht zum Sonntag in Lübben ein Konzert der rechten Szene aufgelöst. Rund 120 Personen aus Brandenburg und Sachsen hatten sich im sogenannten Bunker 88 eingefunden, um Musik einer Neonaziband zu hören, wie ein Polizeisprecher in Frankfurt/Oder mitteilte. Trotz Verbot der Veranstaltung, Platzverweisen und der mehrfachen Ankündigung einer Räumung Knapp 50 Teilnehmer verblieben in der ehemaligen Brauerei und verbarrikadierten sich.

Der Veranstalter habe Widerstand gegen die Polizei geleistet, sagte der Sprecher weiter. Beim Betreten des Objektes seien Beamte einer Spezialeinheit des Landeskriminalamtes mit Flaschen beworfen worden. 15 Personen seien vorläufig festgenommen worden. Alle, die in der Brauerei geblieben waren, erhielten Anzeigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte. Außerdem wird wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/98962.konzert-der-rechten-szene-aufgelöst.html>